

Ausgabe  
07.09.2013

Medienart Printmedien  
Medientyp Tageszeitungen  
Erscheinungsweise täglich  
Branche Nicht branchenspezifisch  
Bundesland Bayern  
Nielsengebiet Nielsen IV

Auftrags-Nr. 26784  
Kunden-Nr. 40731  
Thema-Nr. 122.238

Suchbegriff(e) 1. Zentec,- GmbH 2. KO-FAS / Kooperation Fahrerassistenzsysteme

Verlag Verlag und Druckerei Main-Echo GmbH & Co. KG, 63741 Aschaffenburg, Weichertstraße 20, Tel.: 06021 3960, Fax: 06021 396393  
E-Mail: druckhaus@main-echo.de, URL: www.druckhaus-main-echo.de

Redaktion Main Echo Redaktion c/o Main-Shop GmbH, 63741 Aschaffenburg, Weichertstraße 20, Tel.: 06021 396229, Fax: 06021 396499  
E-Mail: redaktionssekretariat@main-echo.de, URL: www.main-echo.de

Publikation	Auflage *			Reichweite** (in Mio.)	Medien-Nr.
	verkauft	verbreitet	gedruckt		
✓ Main-Echo	75.264	76.976	79.020 <sup>1</sup>	0,23 <sup>a</sup>	<b>1185</b>
Lohrer Echo Main-Echo	5.906	6.055	6.218 <sup>1</sup>	0,02 <sup>a</sup>	6669
Bote vom Unter-Main Main-Echo	9.006	9.210	9.367 <sup>1</sup>	0,03 <sup>a</sup>	6667
Main-Echo Alzenau	11.004	11.246	11.505 <sup>1</sup>	0,03 <sup>a</sup>	6665
Main-Echo Dieburg	1.093	1.156	1.420 <sup>1</sup>	0,00 <sup>a</sup>	95475
Main-Echo Marktheidenfeld	2.176	2.260	2.465 <sup>1</sup>	0,01 <sup>a</sup>	95474
Main-Echo Obernburg	13.275	13.589	13.770 <sup>1</sup>	0,04 <sup>a</sup>	6666
Wertheimer Zeitung	2.176	2.260	2.465 <sup>1</sup>	0,01 <sup>a</sup>	6668
<b>1</b> Ausgabe(n) mit der Meldung					
<b>8</b> gelesene Ausgaben in der Gruppe					
Gesamtverbreitung	75.264	76.976	79.020 <sup>1</sup>	0,23 <sup>b</sup>	
Quelle(n): * 1. IVW ** a. gewichtet, b. MA					

© Copyright des Artikels liegt beim Verlag



# Test-Arena Aschaffenburg

Verkehr: Ko-Fas präsentiert Forschungsergebnisse – Bereich Würzburger Straße am 8. und 19. September gesperrt

**ASCHAFFENBURG.** Unfallsituationen erkennen, bevor es zu spät ist. Das ist das Ziel des Forschungsprojekts »Kooperative Sicherheit im Straßenverkehr«, kurz Ko-Fas, das seit vier Jahren am Untermain läuft. Die Ergebnisse wollen die Forscher am 19. September im Bereich der Würzburger Straße in einem Test präsentieren. Sowohl am 19. als auch schon für die Generalprobe am 8. September werden Straßen gesperrt.

## Umleitungen für die Generalprobe

Für die Generalprobe am Sonntag, 8. September, von 7.30 bis 18.30 Uhr, und für die Abschlusspräsentation am Donnerstag, 19. September, von 8.30 bis 16.30 Uhr, werden ein Teilstück der Würzburger Straße, die Flachstraße sowie ein Teilstück der Spessartstraße und des Bessenbacher Wegs gesperrt, teilt Gerald Heimmann vom Forschungsprojekt Ko-Fas mit.

Die Umleitung in Richtung Innenstadt führt über die Schober-, Matt- und Spessartstraße und stadtauswärts über die Schweinheimer Straße und die Rhönstraße. Ein- und Ausfahrten in den gesperrten Bereichen sind nur für Anwohner möglich. Die Zufahrt zur Aral-Tankstelle (Ecke Würzburger Straße/Kihnstraße) ist sowohl über die Kihnstraße als auch stadtenwärts über den Parkstreifen an der Würzburger Straße möglich.

## Busverkehr wird umgeleitet

Der Busverkehr wird während der Sperrung ebenfalls umgeleitet. Die Haltestellen Schoberstraße, Hochschule und Stadelmannstraße können

nicht bedient werden. Die Linien 5, 15 sowie die Überlandbusse fahren ersatzweise die Haltestellen Kneippstraße, Vischerstraße und Ludwigswalke an.

Für die Linie 15 werden im Bessenbacher Weg, Kreuzung Kneippstraße für beide Richtungen Ersatzhaltestellen eingerichtet. Die Gehwege bleiben für Fußgänger benutzbar, aber die Überquerung der gesperrten Straßen ist nicht möglich. Die Anwohner wurden mit einem Handzettel frühzeitig informiert.

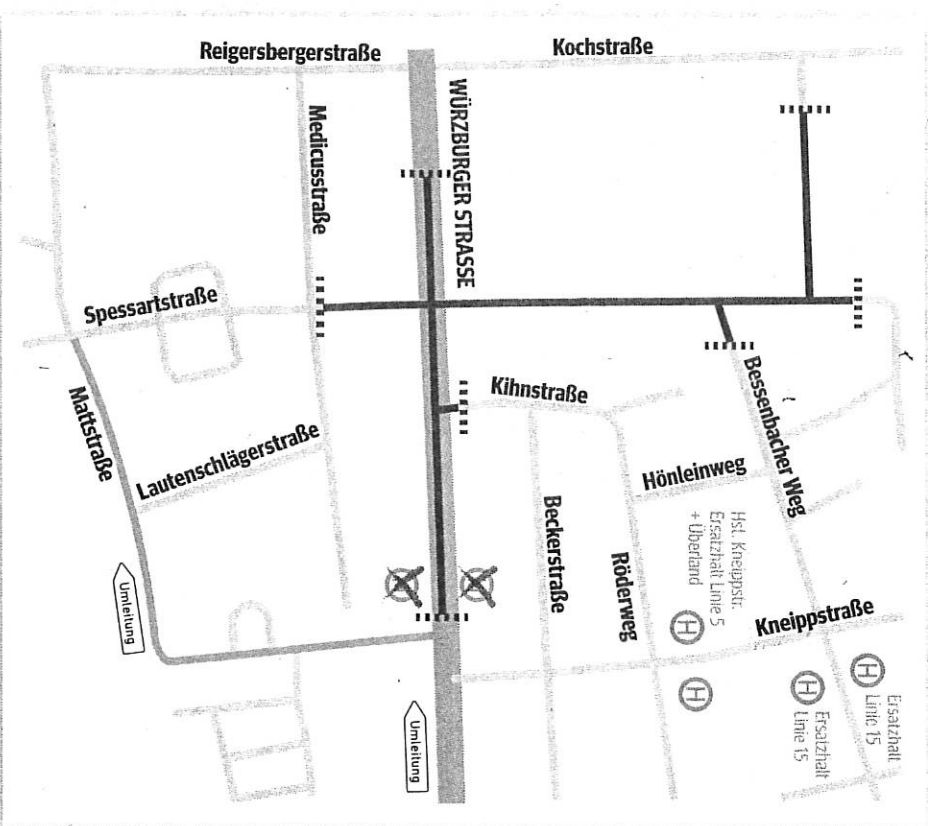
Wie bereits mehrfach berichtet, befasst sich das Forschungsprojekt Ko-Fas mit neuartigen Systemen der Fahrzeugsicherheit. Dabei kommunizieren Fahrzeuge miteinander, mit der Infrastruktur (Kreuzung) sowie mit umgeschützten Verkehrsteilnehmern und verhindern so Unfälle beziehungsweise mindern die Unfallschwere.

## Szenarien nachgestellt

Innerhalb des abgesperrten Bereichs sollen am 8. und 19. September bestimmte Szenarien nachgestellt und den Fachbesuchern die Potenziale der entwickelten Systeme gezeigt werden. Veranstalter ist die Zentec GmbH.

Partner des Projekts Ko-Fas sind die Automobilhersteller BMW und Daimler, die Zulieferer Continental, Delphi und Sick, zwei Fraunhofer-Institute, ein Steinbeis Innovationszentrum, die Universitäten Darmstadt, Dresden, Karlsruhe, München, Passau, Ulm, Würzburg sowie die Hochschule Aschaffenburg. Die Koordination haben Continental (Standort Alzenau)

## Sperrungen am 8. und 19. September



Quelle: Forschungsinitiative Ko-Fas | MC-Grafik: Teresa Göb

sowie das Technologiezentrum Zentec mit Sitz in Großwallstadt übernommen.

Alle Informationen zum Forschungsprojekt im Internet: [www.ko-fas.de](http://www.ko-fas.de)